22. Eisenbahner Curling Meisterschaften
14. - 16. November 2008 in Interlaken

Das EWF-Team rangierte am Schluss auf Rang 19. von 22 Teams mit drei Niederlagen und einem Sieg. Somit war das letztjährige Tief mit dem 19. Rang von 20 Teams in Zug einigermassen überwunden.

Für die 22. Eisenbahner SM in Interlaken haben sich 22 Teams angemeldet.
Es wurden zwei achter- und eine Sechser-Gruppe gebildet, innerhalb den Gruppen wurden drei Spiele ausgetragen. Die Paarung der ersten Runde wurde ausgelost. Anschliessend wurden die Paarungen nach jeder gespielten Runde neu festgelegt.
Die vierte Runde wurde nach der Gesamtrangliste nach der dritten Runde gespielt.
Die Schlussrangliste wurde nach Punkten – Ends – Steinen erstellt.

Das EWF-Team wurde der Sechser-Gruppe C zugeteilt, zusammen mit den folgenden Teams.

- BLS Bönigen
- Bernina - Palü
- Las Lieuretas
- Lok Bern
- BLS Mixed

Für das erste Spiel am Freitagabend wurde und das Team BLS Mixed zugelost. Für uns im Voraus ein unbekanntes Team, da der Name bis jetzt noch nie auf einer Startliste aufgeführt war. Wir kamen mit keinem Vorbereitungsspiel nach Interlake. Trotzdem machten wir ein gutes erstes Spiel, das bis zum Schluss hart umkämpft war. Es reichte nicht ganz zum Sieg. Schliesslich verloren wir das Spiel nach nur 7 gespielten Ends mit 3 zu 4 End und 5 zu 7 Steinen recht knapp.

Im zweiten Gruppenspiel am Samstagmorgen hiess unser Gegner Lok Bern. Die hatten das erste Spiel gegen Bernina – Palü mit knapp mit 8 zu 7 Steinen und 3 zu 5 End gewonnen. Dieses Team war uns Hochhaus überlegen und zeigte unsere Schwächen schonungslos auf. Am Schluss stand es 1 zu 15 Steinen und 1 zu 7 Ends zugunsten des Gegners.

Im dritten Gruppenspiel am Samstag hatten wir das Damen-Team Las Lieuretas als Gegner. Dieses Team hatte auch schon zweimal verloren, wie wir. Die Möglichkeit um unsere angeschlagene Moral aufzubessern war also vorhanden. Unser Ziel hiess „ein Sieg muss her, mit allem Einsatz“. Das Spiel verlief recht spannend, doch wir waren immer leicht im Vorteil. Am Schluss hatten wir das Spiel mit 8 zu 4 Steinen und 6 zu 1 Ends gewonnen und hatten zwei sehr wichtige Punkte auf unserem Kont. Im einzigen End das wir abgeben mussten kassierten wir gleich 4 Steine. Die Spielzeit reichte wieder nicht für die vorgegebenen 8 End zu spielen.

So belegten wir nach den drei Gruppenspielen in der Gesamtrangliste den 16. Zwischenrang.

In der 4. Runde am Sonntagmorgen spielten wir somit gegen den 15. der Zwischenrangliste und das waren wieder BLS Mixed. In diesem Spiel lief es uns gar nicht mehr. Unser Gegner spielte auch besser als am Samstag. Schliesslich verloren wir mit 3 zu 11 Steinen und 2 zu 5 Ends recht deutlich.

Damit war unser Spielpensum beendet und wir genossen noch die Finalspiele der ersten acht Teams. Die Reise nach Interlaken nahm für uns doch noch einen zufriedener Abschluss. Die 22. Eisenbahner SM war ein wunderschöner Anlass den wir genossen. Mit unserm 19. Schlussrang von 22 Teams können wir, nach sehr schlechtem Beginn, doch noch zufrieden sein.

Die 23. Eisenbahner Curling Meisterschaften 2009 finden vom 30. Oktober bis 1. November 2009 in Wildhaus statt. Das EWF-Team hat die Organisation übernommen.

Für das EWF- Curling Team: Oskar Frigg, Degersheim, den 16. Januar 2009